

Selektionsrichtlinien für die Aufnahme in ein Swiss-Ski Kader Freestyle Moguls für die Saison 2021-22

1. Allgemeines

Wer die nachfolgend aufgeführten Selektionsrichtlinien erfüllt, wird für die Nomination in eines der genannten Swiss-Ski Kader berücksichtigt. Wenn jedoch bei mehrjähriger Kaderzugehörigkeit keine kontinuierlichen Leistungssteigerungen zu erkennen sind, wird eine weitere Selektion, trotz Erreichen der Kriterien, vom Entscheid der Selektionskommission abhängig gemacht.

Die Selektion in die Nationalmannschaft (NM) kann nur durch Erreichen der Leistungskriterien (Ausnahme: Verletztenstatus) erfolgen. Athleten, die mit Verletztenstatus (gemäss FIS Reglement) aufgeführt sind, können über die Selektionskommission selektioniert werden.

Die Selektionskommission entscheidet abschliessend über die Selektionen. Gegen eine Entscheidung der Selektionskommission kann kein Rekurs gemacht werden.

Im Falle von höherer Gewalt oder aussergewöhnlichen Ereignissen (z.B. Covid-19) behält sich die Selektionskommission vor, die Selektionen anzupassen.

2. Fristen

- 2.1. Swiss-Ski teilt dem Athleten die Kriterien für die Selektion in ein Swiss-Ski Kader für die folgende Saison bis zum 31. Oktober mit.
- 2.2. Swiss-Ski teilt dem Athleten bis zum 30. April die Selektion für ein Kader schriftlich mit.
- 2.3. Athleten, die keinen Swiss-Ski Kaderstatus mehr erhalten, werden seitens des Verbandes bis zum 30. April schriftlich über die Nichtselektion informiert. Dies gilt als Kündigung des Athletenvertrages.

3. Selektionskriterien

3.1. Nationalmannschaft

Frauen:	OS / WM* Einzelweltcup WC Schlussklassement	Top 3 1x Top 3 und 1x Top 10 oder Top 10	oder
Männer:	OS / WM* Einzelweltcup WC Schlussklassement	Top 3 1x Top 3 und 1x Top 10 oder Top 15	oder

*Medaillengewinner an Olympischen Spielen oder Weltmeisterschaften behalten den NM Status für 2 Jahre, sofern sie in den ersten 30 der WCSL sind.

3.2. A-Kader

Frauen:	WC Schlussklassement EC Schlussklassement	Top 20 Rang 1	oder
Männer:	WC Schlussklassement EC Schlussklassement	Top 30 Top 3	oder

Zuzüglich Trainerurteil (Anhang 1)

3.3. B-Kader

Frauen und Männer:	JWM	Top 16	oder
	Einzelweltcup	3x Top 30	oder
	WC Schlussklassement	Top 40	oder
	Europacup	1x Top 3	oder
		5x Top 10	oder
	EC Schlussklassement FIS-Punktliste per 15.04.2021	Top 10 100 Punkte	oder

Zuzüglich Trainerurteil (Anhang 1)

3.4. C-Kader

Frauen und Männer:	Europacup	1x Top 16	oder
		2x Top 30	oder
	EC Schlussklassement	Top 30	oder
	Int. Wettkämpfe FIS / CJ / FRA-CUP	2x Top 3	oder
		5x Top 8	oder
	FIS-Punktliste per 15.04.2021 Schweizermeisterschaft	50 Punkte Rang 1	oder

Zuzüglich Trainerurteil (Anhang 1)

Zuzüglich Athletenbeurteilung NWF (Anhang 2)

Selektioniert werden diejenigen Athleten, die aufgrund der oben genannten Wertung das Niveau haben, sich international in der erweiterten Spitze zu etablieren bzw. das Potential haben dieses Niveau zu erreichen (für Junioren).

3.5. Kandidaten Swiss-Ski (Nachwuchsprojekte)

- Athleten mit Zukunftspotenzial
- Quereinsteiger

4. Richtlinien zur Selektion


- 4.1** Den Entscheid über die Aufnahme in ein Swiss-Ski Kader fällt die Selektionskommission. Diese besteht aus dem Direktor Ski Freestyle – Snowboard – Telemark, dem Chef Freestyle und dem Cheftrainer Moguls.
- 4.2** Die Erfüllung der Selektionskriterien bedeutet nicht automatisch eine Aufnahme in das entsprechende Kader. Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, einzelne Athleten nach zu selektieren oder zurückzustufen.
- 4.3** Die definitive Grösse der einzelnen Kader wird von der Selektionskommission bestimmt.
- 4.4** Die Selektionskommission behält sich vor, Resultate oder Tour Standings nicht zu werten, welche aufgrund des Teilnehmerfeldes oder Anzahl Wettkämpfe nicht repräsentativ sind.
- 4.5** Falls sich Swiss-Ski entscheidet Wettkämpfe aus taktischen / finanziellen Gründen nicht zu beschicken, kann das Weltcup Schlussklassement zu Selektionszwecken anhand der effektiv bestrittenen Wettkämpfe berechnet werden.
- 4.6** Das soziale Umfeld (Schule etc.) und die persönliche Planung (Ausbildung, Ferien) sind so zu gestalten, dass es möglich ist, dem von den Trainern definierten Trainingsprogramm (kalendarische Planung) lückenlos zu folgen.
- 4.7** Es werden nur die Resultate aus der aktuellen Saison berücksichtigt.

Muri bei Bern, Oktober 2020

Swiss-Ski



Sacha Giger
Direktor Ski Freestyle – Snowboard – Telemark



Christoph Perreten
Chef Freestyle

Anhang 1 Trainerurteil**Definition des Trainerurteils:**

Die Athletinnen und Athleten werden während der gesamten Saison von den Trainern beurteilt. Diese Bewertungen werden zusammengetragen und dienen als Diskussionsgrundlage für die Selektionen. Folgende Punkte werden beurteilt:

- Grundlage FIS-Ranking (individuelle Beurteilung je nach Voraussetzungen)
- Technik, motorische Fähigkeiten
- Taktik, kognitive Fähigkeiten
- Einstellung, emotionale Fähigkeiten
- Motivation, Engagement
- Kondition, physische Fähigkeiten (Mindestens 55 Punkte Swiss-Ski Powertest)
- Entwicklungspotential

Anhang 2 Athletenbeurteilung NWF

Pro Athlet im J+S Alter wird eine Athletenbeurteilung gemäss dem Swiss-Ski Nachwuchskonzept Freestyle Moguls erstellt.